



Linz, Juli 2009

Neue Förderung von Privatzimmern und privaten Ferienwohnungen: Wirtschafts- und Tourismuslandesrat Viktor Sigl startet OÖ. Qualitätsoffensive für Privatzimmervermietung

"Vermieterinnen und Vermieter von Privatzimmern und privaten Ferienwohnungen sind ein wichtiger Teil der erfolgreichen oö. Tourismuswirtschaft. Sie erhalten und verbessern ihr Angebot oft mit hohem persönlichen und finanziellen Einsatz", begründet Wirtschafts- und Tourismuslandesrat Viktor Sigl die Einführung einer neuen Förderung von qualitätsverbessernden Investitionen, die auf seinem Antrag in der jüngsten Sitzung der Oö. Landesregierung beschlossen wurde.

"Gerade in wirtschaftlich angespannten Zeiten ist die finanzielle Unterstützung der Privatzimmervermieter wichtig, zumal diese Investitionen in hohem Ausmaß der regionalen Wirtschaft zu Gute kommen werden und zu einem Qualitätsschub im touristischen Angebot beitragen," ist Sigl überzeugt.

Im Rahmen des neuen Förderschwerpunkts "**Förderung von Privatzimmern und privaten Ferienwohnungen**" gewährt das Tourismusressort des Landes OÖ einen finanziellen Zuschuss von bis zu 15 Prozent.

Förderbare Vorhaben sind:

- die Errichtung, Erweiterung und Modernisierung von Privatzimmern und privaten Ferienwohnungen
- die Schaffung, Erweiterung und Modernisierung von Freizeiteinrichtungen und Infrastruktur
- externe Marketing- und Werbemaßnahmen im Bereich e-Marketing, insbesondere die Erstellung einer Homepage und die Schaffung von Online-Buchungsmöglichkeiten
- externe Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen zur branchenbezogenen Qualifizierung

Die Richtlinie trat mit 1. Juli 2009 in Kraft.

Voraussetzung ist unter anderem die Mitgliedschaft in einem Tourismusverband, die gültige Kategorisierung durch den Landesverband der Privatvermieter OÖ, die Übereinstimmung mit dem oö. Kursbuch Tourismus- und Freizeitwirtschaft 2010, die Einhaltung der Gestaltungsvorgaben der Landestourismusorganisation sowie die **Antragstellung bis zum 31. Dezember 2010.**

Förderbar sind Vorhaben nur, wenn mit deren Durchführung nicht vor Einbringung des Förderungsansuchens begonnen worden ist.

Die Untergrenze der Mindestinvestition beträgt 10.000 Euro.

Nähere Informationen auf der Homepage des Landes Oberösterreich unter www.land-oberoesterreich.gv.at unter Themen/Förderungen/Wirtschaft und Tourismus bzw. in der Abteilung Wirtschaft unter der Telefonnummer 0732/7720-15610 bzw. 15611

Gastlichkeit und Professionalität zählen zu den Erfolgsfaktoren der Privatvermieter in Oberösterreich

Hintergrundinfo: Privatvermieter in Oberösterreich

- Der Landesverband der Privatvermieter Oberösterreichs feierte **2008 sein 20jähriges Jubiläum.**
- Im August 1987 wurde der erste Privatvermieterverein Oberösterreichs in Bad Goisern gegründet. Ausgehend vom Dachstein-Hallstättersee weitete sich der Verein sukzessive im Salzkammergut aus und wurde 2001 zum Landesverband der Privatvermieter Salzkammergut – Oberösterreich vereint.
- Seither steht der Verein für Privatvermieter im ganzen Bundesland offen und dient als kompetente Plattform sowohl zur gemeinsamen Vermarktung des Urlaubsangebotes als auch für gemeinsame Schulungs- und Qualifizierungsmaßnahmen.
- Derzeit ist der Verband für 295 Mitglieder aktiv, mehr als 200 davon sind bereits mit zwei bis vier Edelweiß ausgezeichnet. **1.631 private Beherbergungsbetriebe (nicht auf Bauernhof) in Oberösterreich** stellen im **Sommer** mehr als **9.600 Betten** zur Verfügung (Winter: 1196 Betriebe, 7203 Betten). Insgesamt urlauben jährlich mehr als 110.000 Gäste bei den Vermietern von Privatzimmern, privaten Ferienwohnungen und Ferienhäusern (nicht auf Bauernhof), werden dabei **jährlich mehr als 501.000 Nächtigungen registriert.**
- Langjährige **Obfrau Edith Grill**, die in ihrem Betrieb in **Bad Goisern** mit ebenso viel Engagement und Liebe zum Detail am Werk ist: „Unsere Gäste schätzen sowohl die familiäre Atmosphäre als auch den Preisvorteil, den ein Urlaub im Privatquartier bietet“
- Familienfreundlichkeit und gelebte Gastfreundschaft zeichnen Oberösterreichs Privatvermieter aus. Das preiswerte, gemütliche Zimmer von einst ist heute ebenso wie bei gewerblichen Beherbergungsbetrieben auf modernem Standard.
- Ausgezeichnete Qualität in Ausstattung und Dienstleistung stehen bei den Privatvermietern im Vordergrund. So werden gemeinsame Schulungen etwa zur Gästebetreuung, Qualitätsentwicklung oder zur Nutzung des Internet absolviert. Gemeinsame Ausflüge wiederum dienen der Kontaktpflege und Landeskunde, um Gäste noch besser betreuen zu können. Für die Kategorisierung der

familienfreundlichen Privatunterkünfte gelten die Österreichweit einheitlichen Kriterien, werden die Betriebe mit zwei bis vier Edelweiß ausgezeichnet.

- Der OÖ. Tourismus hat vor Jahren bereits ein eigenes **Projektmanagement zur professionellen Koordination und Vermarktung der Privatvermieter** eingeführt. Durch diese enge Zusammenarbeit ergeben sich für die Privatvermieter viele Synergien, die insbesondere auch den Urlaubsgästen in Oberösterreich zugute kommen.
- Derzeit liegt der Fokus der gemeinsamen Aktivitäten im Internet: Auf der Homepage www.privaturlaub.at präsentieren sich alle Mitgliedsbetriebe. Mit Mediacards, Suchmaschinenoptimierung und der Verbesserung der jeweiligen Betriebsseiten werden laufend mehr Besucher auf die Homepage gebracht (fast 30% mehr Zugriffe als im Vorjahr) und so mehr Gäste ins Privatquartier gelockt.